

Gottesdienst zu Erntedank

Zum Erntedankfest in der Kirche Brühl wurde der Altar vor dem Gottesdienst von den Gottesdienstbesuchern reich mit Früchten und einem selbstgebackenen, großformatigen Brot mit der Aufschrift „Danke“ geschmückt.

Bevor der Gottesdienst begann, sang schon der Kinderchor begleitet von Mark Herbrand am Piano und Manuela Franz an der Gitarre ein „*Halleluja*“. Zum Beginn des Gottesdienstes sang die Gemeinde schwungvoll „*Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre...“*

Der Gemeindevorsteher Hirte Günter Felsner verwendete das Textwort: „*Danket dem Herrn [...] Der Speise gibt allem Fleisch [...] Danket dem Gott des Himmels, denn seine Güte währet ewiglich“. (Psalm 136,1a.25a.26).*

Wichtige Aspekte des Gottesdienstes zu Erntedank waren:

- Alle Gaben haben ihren Ursprung in Gott, dem Schöpfer der sichtbaren und auch der unsichtbaren Welt.
- Wir loben und preisen ihn durch das Bekenntnis unseres Glaubens an Jesus Christus, durch unsere Freude, Gotteskinder zu sein, durch unseren Dank, indem wir gemeinsam Abendmahl feiern und durch unser Vertrauen in Jesus Christus.

Der Gemeindechor unterstrich diese Gedanken mit Lob- und Dankliedern.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls beendete der Vorsteher den Gottesdienst mit Gebet und Segen. Den Schlusspunkt setzte der Kinderchor mit dem Lied *„Danke für diesen guten Morgen...“*

Zum Ausklang fand ein Brunch statt mit einem reichhaltigen Buffet, weil viele Geschwister dazu Herzhaftes und Süßes mitgebracht hatten. Neben Speis und Trank ergaben sich schöne Möglichkeiten des Gedankenaustauschs und der Gemeinschaftspflege.

7. Oktober 2018

Text: Werner Roye

Fotos: Pascal Reiser











